

(Mobile book) Der Schu von der Kanzel

Der Schu von der Kanzel

Von Conrad Ferdinand Meyer

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*

Der Schuß von der Kanzel

Conrad Ferdinand Meyer



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation Veröffentlicht am: 2015-02-15 Erscheinungsdatum: 2015-02-15 File Name:
B00TOZWINE | File size: 68.Mb

Von Conrad Ferdinand Meyer : Der Schu von der Kanzel before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Schu von der Kanzel:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Hintersinnige IdentittsgeschichteVon Klaus-Peter BungertPfarrer, die spiel- oder waffenschtig im falschen Beruf stecken, ein General, der seine Wohltat mit einem gefhrlichen Streich verbindet, ein junger Vikar, der seine Unschuld gegenber dem lbild einer aufreizenden Orientalin verliert und doch nur in Gedanken verliert (und von nun an - in Gedanken - ein Doppelleben fhren mu), lauter subtile Verrcktheiten und verquere Originale, angesiedelt in einer

prismatisch verdichteten Seenlandschaft um einen freidenkerischen militrischen Kauz herum - das htte andere Autoren womglich zu langen Wlzern verfhrt. Nicht so Conrad Ferdinand Meyer. Er fokussiert das Ganze auf wenige knappe Kapitel und parodiert darin auch noch liebevoll-respektvoll Homers Odysse, die er komdiantisch auf Alltagsniveau herunterschraubt. Irrfahrten auf Schritt und Tritt: auf dem Weg zur wahren Bestimmung im Beruf, zur praktisch lebberen Liebe und, im Fall des Rbezahl-Generals, zur Abfassung des letztgtigen Testaments vor der Reise ins Jenseits. Der unerhrte Kanzelschu ist nur eine von vielen skurrilen Begebenheiten. Die Novelle erschliet sich umso beglckender, je fter man sie liest bzw. hrt. Kenntnis weiterer Werke von Meyer ist ntzlich. Auf engstem Raum entstehen kstliche Charakterportrts. Im Zentrum immer wieder der aus "Jrg Jenatsch" vertraute Rudolf Wertmller. Achtung bei einigen Hrbuch-Verffentlichungen. Sie bieten leider nicht immer den vollstndigen originalen Text.² von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Von weltlichen und geistigen Genssen Von M. Thomas Die Novelle Der Schuss von der Kanzel ist eine Verwechslungs- bzw. Vertauschungskomdie, in der einem Pistolenpaar die Schlsselrolle zukommt. Ein junger Kandidat fr das Priesteramt, Pfannenstiehl, hat sich in die Nichte des reichen, aber boshafte Generals Wertmller verliebt. Da er sich keine Chancen auf eine Hochzeit ausrechnet, spricht er beim General vor und bittet diesen um Untersttzung fr seine Bewerbung um eine Feldkaplanstelle in Hellas. Die Gunst des Generals glaubt er durch eine Widmung in seiner Dissertation zu erlangen. Der General - Meyer charakterisiert ihn als Freigeist und Sptter - fhlt sich geschmeichelt und schliet Pfannenstiehl ins Herz. Er schmiedet einen Plan, in dem sein Vetter, Pfarrer Wertmller, eine tragikomische Rolle spielen wird. Der geistliche Wertmller ist Pfarrer der Gemeinde Mythlikon und ein leidenschaftlicher Waffennarr. Als der weltliche Wertmller seinem Vetter eine schwergngige Pistole schenkt, ahnt dieser nicht, dass sich dahinter eine List verbirgt. Unbemerkt vertauscht der General die schwergngige Pistole gegen ein uerlich nicht zu unterscheidendes, leichtgngiges, aber geladenes Doppelgngermodell. Als der Pfarrer whrend der Predigt mit der Waffe spielt, lst sich ein Schuss. Nach anfnglichem Entsetzten fgt sich alles glcklich zusammen: Der blamierte Pfarrer Wertmller dankt ab und widmet sich seiner Passion. Kandidat Pfannenstiehl bernimmt die Pfarrei und erhlt zudem die Hand der Angebeteten Rahel Wertmller. Der General bedenkt die Gemeinde Mythlikon in seinem Testament mit einem Waldgebiet und erhlt im Gegenzug das Versprechen, die Angelegenheit nicht publik zu machen. Gelungen sind Conrad Ferdinand Meyer die Beschreibungen der herbstlichen Schweizer Alm- und Bergwelt. Harmonisch hat Meyer auch die friedvolle, abendliche Stimmung der Seen- und Insellandschaft eingefangen, die im Kontrast steht zu dem lauten Auftritt des Generals und dem Waffenlrm in der Kirche. Fazit: Meyer greift in einem lustigen, wenn auch spttischen Grundton die Religion an. Parallelen zu den Novellen Plautus im Nonnenkloster und Das Amulett sind unverkennbar. Er beschreibt einen Pfarrer, der dem Spiele zugeneigt ist und Hemdknpfe mit eingearbeiteten Wrfeln geschenkt bekommt, damit er whrend der Predigt wild gestikulierend seinem Hobby frnen kann. Pfarrer Wertmllers Passion sind die Waffen. Wir haben bereits gelesen, dass auch whrend der Predigt abgelenkt wird. Zwei Beispiele, die illustrieren, dass der Klerus seine Aufgaben vernachlssigt und sich mehr den weltlichen Dingen zuwendet als den geistlichen. Der alte General vergleicht Odysseus mit dem Heiland. Wie jener die Freier aus dem Haus trieb, so erwartet er auch ein Strafgericht fr die Faffen am jngsten Tag.⁰ von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Recht harmloser Schwank Von Liberaler Eigentlich schtze ich die historischen Novellen Conrad Ferdinand Meyers. Dieser recht harmlose Schwank allerdings mit umfassendem Happy-End, in welchem ein junger Pfarrer seine Pfarrei und die begehrte Frau mithilfe eines Bubenstreiches, welchen der freidenkende Vetter des bisherigen Pfarrers gegen denselben verbt, erhlt, htte, wre es ein Theaterstck, eher Boulevardniveau. Das Lokalkolorit und die Atmosphre der Schweizer Provinz sind recht nett gelungen, aber zu wenig. An Gehalt hat Meyer hier nur eine Bemerkung zu bieten: 'Der Kandidat lie die Poeten unberhrt, denn fr ein junges Blut ist die Nhe der Geliebten mehr als alle neun Musen.' Aber das wussten wir ja vorher schon.

Kurzbeschreibung Der Schuss von der Kanzel Conrad Ferdinand Meyer, schweizer Dichter des Realismus (1825-1898) Der Schuss von der Kanzel, von Conrad Ferdinand Meyer. Ein dynamisches Inhaltsverzeichnis ermoglicht den direkten Zugriff auf die verschiedenen Abschnitte. Inhaltsverzeichnis- Prsentation- Der Schuss Von Der Kanzel Kurzbeschreibung Der Schuss von der Kanzel Conrad Ferdinand Meyer, schweizer Dichter des Realismus (1825-1898) Der Schuss von der Kanzel, von Conrad Ferdinand Meyer. Ein dynamisches Inhaltsverzeichnis ermoglicht den direkten Zugriff auf die verschiedenen Abschnitte. Inhaltsverzeichnis- Prsentation- Der Schuss Von Der Kanzel ber den Autor und weitere Mitwirkende C.F. Meyer wurde am 11. Oktober 1825 in Zrich geboren. Er entstammt einer Patrizierfamilie. Die Mutter beging Selbstmord. Meyer studierte Geschichte, Philologie und Malerei. Unter dem Eindruck des Krieges 1870/71 entschied er sich fr die deutsche Sprache zum Schreiben. Meyer kam wegen einer Geisteskrankheit 1852 und 1892 in eine Nervenheilanstalt. Er starb 1898 in Kilchberg. Der neben Jeremias Gotthelf und Gottfried Keller bedeutendste Schweizer Erzhlter und Lyriker des 19. Jahrhunderts schrieb auerordentlich plastische symbolhafte Lyrik und sehr einflussreiche historische Romane und Novellen.